

GOLD- & ANTIQUITÄTENANKAUF JÜCHEN
Kirchstraße 3 • 41363 Jüchen • 02165 4739992
Inh. Valentino Kierpacz

Aktion gültig an folgenden 6 Tagen!

ANKAUFTAG MONTAG 09 FEB 2026 10-18 UHR	ANKAUFTAG DIENSTAG 10 FEB 2026 10-18 UHR	ANKAUFTAG MITTWOCH 11 FEB 2026 10-18 UHR	ANKAUFTAG DONNERSTAG 12 FEB 2026 10-18 UHR	ANKAUFTAG FREITAG 13 FEB 2026 10-18 UHR	ANKAUFTAG SAMSTAG 14 FEB 2026 10-18 UHR
--	--	--	--	---	---

Wir zahlen bis zu 169,- € pro Gramm

Wir kaufen Pelze, Nerze, Lederjacken, Ledermäntel, Lammfell für Osteuropa - Letzter Aufruf für Pelze vor Saisonende!

Ankauf von
Goldschmuck, Pelze und Designeruhren - wir kaufen auch Modeschmuck, Schmuck, Uhren, Edelsteine, Geschirr, Gold- u. Silbermünzen, Militärmedaillen, Zahngold, Münzen, Altgold, Barren, Broschen, Ketten...

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos, auch vor Ort!

WEITERE INFOS FINDEN SIE IN UNSERER BEILAGE!

cb Christoph Busch GmbH

Containerdienst Tiefbau Mietmaschinen Maschinenhandel

02182 / 570 59 30 • 41352 Korschenbroich-Glehn

Mit uns wird Ihr Projekt Wirklichkeit!

www.busch-gruppe.de

Dankeschön

Nach fast 40 Jahren gebe ich meinen Salon in neue Hände und möchte mich ganz herzlich bei meiner Familie für ihre Unterstützung, bei den Kundinnen und Kunden für die langjährige Treue und vor allem bei meinem Team und ehemaligen Mitarbeitern bedanken. *Claudia Brausen*

SALON CLAUDIA Langer Berg 14
DAMEN & HERREN SALON 41569 Rommerskirchen-Anstel

Brautpaar der Woche gesucht

Sie schließen den Bund fürs Leben oder feiern ein ganz besonderes Jubiläum (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit,...)? Dann werden Sie unser Brautpaar der Woche! Es geht ganz einfach: Schicken Sie eine E-Mail mit ein paar Eckdaten (wo und wann Sie geheiratet haben, wo Sie sich kennengelernt haben) und einem schönen Foto an brautpaar@erft-kurier.de. Bitte den Namen des Fotografen nicht vergessen (die Fotorechte müssen bei Ihnen liegen). Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.

SEI LAUT
SEI LAUT
SEI LAUT
SEI LAUT

MEDIEN IN NRW FÜR DEMOKRATIE UND ZUSAMMENHALT

SEI KLAR

JETZT BIS ZU 7.500 € FÜR DEINEN VEREIN SICHERN!

MEDIENANSTALT-NRW.DE

Nachhaltigkeit, Zeit für die Familie, Gesundheitsvorsorge

Grevenbroich. Zum Jahreswechsel 2026 richtet das Familienbildungswerk des DRK-Kreisverbandes Grevenbroich sein Kursangebot neu aus und fokussiert sich künftig auf drei zentrale Programmschwerpunkte: Familienzeit, Umwelt und Nachhaltigkeit sowie Gesundheit und Lebensgestaltung. Übergreifend steht die Inklusion im Mittelpunkt, sodass die Angebote gezielt auch für Menschen mit unterschiedlichsten Beeinträchtigungen konzipiert sind. Bereits seit vielen Jahren ist das Familienbildungswerk eine anerkannte Weiterbildungseinrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen und ein verlässlicher Ansprechpartner für Bürger in der Region. Mit dem neu strukturierten Programm reagiert das DRK auf aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und die wachsenden Anforderungen an zeitgemäße, inklusive Familienbildung.

Das Kursangebot ist generationenübergreifend und unterstützt Familien sowie Einzelpersonen dabei, gemeinsame Zeit bewusst zu gestalten, ihre Gesundheit zu fördern und sich prä-



xisnah mit Themen wie Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen. Neben bewährten Eltern-Kind- und Eltern-Baby-Kursen umfasst das Programm kreative Formate, naturpädagogische Angebote sowie Bewegungs- und Entspan-

nungskurse, die Begegnung und Austausch für alle ermöglichen. Anja Peltzer, Leiterin des Familienbildungswerks des Roten Kreuzes aus de Rhein-Kreis, betont: „Unsere Angebote sollen Menschen jeden Alters und in unterschiedlichen Lebenssituationen, insbesondere auch Menschen mit diversen Beeinträchtigungen, gezielt unterstützen. Gerade in herausfordernden Zeiten ist es uns ein besonderes Anliegen, Räume zu schaffen, in denen gemeinsames Lernen, Austausch und positive Erlebnisse für alle möglich sind.“ Mit dem neuen Jahresprogramm 2026 setzt das Familienbildungswerk des DRK-Kreisverbandes seinen Anspruch um, Menschen ganzheitlich zu begleiten und ihnen Impulse für ein bewusstes, gesundes Leben sowie aktive Teilhabe an der Gemeinschaft zu geben.

-ekG.

Karnevalspartys: Glasverbot auf dem Marktplatz

Wevelinghoven. Anlässlich der Karnevalsveranstaltungen „Karneval Total“ und „Da simmer dabei“ in Wevelinghoven gilt erneut ein Glasverbot. Die Stadt Grevenbroich hat hierzu wieder eine Allgemeinverfüg-

erung erlassen, um das Verletzungsrisiko durch Glasbruch zu minimieren und die Sicherheit der Feiernden zu gewährleisten. Das Verbot erstreckt sich demnach auf das Mitführen und

die Benutzung von Glasbehältnissen und Gläsern im Bereich des Marktplatzes sowie der Zufahrtstraße Marktplatz. Das Festzelt innerhalb dieses Bereichs sei davon ausgenommen, wird betont.

Borries & „Miljö“: „... zurück kann nicht der richtige Weg nach vorne sein!“

Grevenbroich. Am 10. Februar – also am Dienstag, bevor Karneval losgeht – wird es in der Reihe „7Tage1Song“ eine Folge zum Song „Nie ohne Hoffnung“ von „Miljö“ geben. Pasdor Christoph Borries erläu-

tert: „Ich freue mich jedes Jahr auf Karneval. Und für Leute, die nicht aus Köln und Umgebung kommen: Es gibt in Köln ganz viele Kneipen, da läuft nur kölsche Musik und neben, gemeinsam Feiern ist auch das

gemeinsame Singen ein ganz wesentlicher Moment. Die Monate vor der heißen Phase hören dann Menschen wie ich die neuen Songs.“ „Nie ohne Hoffnung“ ist da ein großartiges Lied: Was hilft in diesen Zeiten, die Hoffnung nicht zu verlieren? Nach vorne zu schauen, nach einem „Zusammen“ suchen und nicht nach Spaltung – „und weil mir das Lied so gut gefällt und weil ich gedacht habe: Das muss ich direkt vor Karneval auch noch mal puschen – habe ich bei „Miljö“ nachgefragt.“ Nils Schreiber, Sänger und Komponist des Songs, macht in dieser Folge mit. Borries wörtlich: „In der Folge erzählt Nils von „Miljö“, wie er die Welt nicht mehr kapiert, angesichts der ganzen Katastrophen. Ihm und der Band war es wichtig, dass eben zurück nicht der Weg nach vorne sein kann. Dass wir etwas brauchen, was



„Nie ohne Hoffnung“ von der Band „Miljö“ ist Grundlage des Vor-Karnevals-Podcasts. Wohin soll es mit uns gehen?

Wir gratulieren dem Brautpaar der Woche

Julia und Jürgen Lehrmann haben am 12. September im „Haus Katz“ in Jüchen standesamtlich geheiratet. Zum ersten Mal begegnet ist sich das Paar im Fitnessstudio. Die Redaktion wünscht alles Gute!
Foto: Yvonne Schlechtriem

RETURN
BRÄUTIGAME / ANZÜGE / FREIZEITMODE

Am Hammerwerk 21-22
41515 Grevenbroich
Mo-Fr 10-19 Uhr / Sa 10-16 Uhr
www.returnstore.de



Pastor Borries: „Ich gehe mehrere Tage in Köln Karneval feiern, immer in Veedelskneipen, wo nur Kölsch Musik gespielt und viel mitgesungen wird.“

uns Hoffnung schenkt. Und dass wir nicht durch geschürte Ängste auseinander getrieben werden.“

Wahrscheinlich wird Borries zum 10. Februar auch die Millionenmarke bei seinem Stream gerissen haben ...

City-BSV wählt Vorstand!

Grevenbroich. „Wir können auf ein schönes Schützenjahr zurückblicken. Zu dem guten Gelingen, vor allem unserer öffentlichen Veranstaltungen, haben alle in dankenswerter Weise tatkräftig beigetragen“, schreibt Innenstadt-BSV-Präsident Detlef Bley an seine Mitglieder. Wie das Jahr im Einzelnen abgelaufen ist, möchte er in der Jahreshauptversammlung am 6. Februar ab 19.30 Uhr im Rittersaal des „Alten Schlosses“ mitteilen. Weiterhin finden Neuwahlen des Vorstandes statt. Eine Vorschlagsliste wird im erweiterten Vorstand diskutiert.



BSV-Präsident Detlef Bley.

Die kleinen „grün-weißen“ Meister: Hannes Rasten, Mats Seiffert, Max Jores

Der Rommerskirchener Tischtennisverein TTC „Grün-Weiß“ Vanikum konnte seine Jugendvereinsmeisterschaft 2025 aus terminlichen Gründen erst im Januar 2026 austragen. Jugendleiter Jan Redemann und sein Stellvertreter Stephan Hoffmann freuten sich über eine volle Halle, mit vielen Kindern und Eltern als Zuschauer.

Vanikum. Dabei begann das Vereinsevent nicht so wie geplant, denn die durch den TTC reservierte Mehrzweckhalle war bereits durch einen anderen Verein belegt. Die Jugendleitung reagierte schnell und improvisierte. In der Turnhalle Giller Straße fand man schnell eine Alternative und auch wenn es etwas enger war, so gestaltete die Jugendleitung alles so, dass die Clubmeisterschaft dennoch eine tolle Veranstaltung wurde. Jugendleiter Redemann ließ

die Kinder zuerst im Doppel antreten und löste dabei die Paarungen. Im Einzel wurde als Neuerung im so genannten „Schweizer System“ gespielt. Darüber wurde dann ermittelt, welche Kinder später im Ko-Feld der Jugend A und Jugend B die Vereinsmeistertitel ausspielen durften.

In den Doppeln gab es nur im Halbfinale eine kleine Überraschung als Hannes Rasten und Mats Seiffert gegen Daniel Oлару und Talu Cinkilinc verloren. Das Endspiel fand dann auf dem „Center Court“ statt, denn kurzer Hand wurden bis auf einen alle Tische abgebaut und die Kinder und Zuschauer versammelten sich in der Halle. Die Favoriten Max Mussome und Max Jores holten einen 3:1-Sieg gegen Talu und Daniel. Zwischen den Endspielen im Doppel und der Jugend A Klasse holte sich Mats Seiffert als



Von links: Stephan Hoffmann (zweiter Jugendleiter), Maximilian Jores (Vereinsmeister Jugend A), Daniel Oлару und Hannes Rasten (jeweils dritter Platz=), Gabriel Mathon (zweiter Platz=) und Jugendleiter Jan Redemann.

Foto: Seiffert

„Underdog“ mit einem 3:1 gegen Maximilian Mussome den Titel in der Jugend B Konkurrenz. Im Highlight der Vereinsmeisterschaft, kam es zum Duell der beiden Favoriten Gabriel Mathon und Maximilian Jores in der Jugend-A-Klasse. Der elfjährige Maximilian, der erst seit knapp

einem Jahr Tischtennis beim TTC spielt, holte sich dabei einen hauchdünnen 3:2-Sieg. „Mein Vorstandskollege Stephan und ich sind total zufrieden“, so Jan Redemann nach der gelungenen Veranstaltung und gut sechs Stunden Tischtennisport. „Es lief nach dem leichten Schock,

mit der belegten Mehrzweckhalle alles sehr gut ab und die TTC-Kids hatten Spaß. Schön auch, dass man sieht, dass so eine Veranstaltung bei dem ein oder anderen sehr starke Leistungen und ein konzentriertes Auftreten herausgekitzelt hat.“

-ekG.